

Bitte unterschrieben zurück an
Verwaltungsgemeinschaft Offingen Marktstraße 19, 89362 Offingen

Unterrichtung über das Widerspruchsrecht der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer und Einwilligung in die Verarbeitung zusätzlicher personenbezogener Daten

Das Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft bzw. der zuständigen Kommune verarbeitet die personenbezogenen Daten, die nach den jeweils geltenden wahlrechtlichen Vorschriften für die Berufung und Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer erforderlich sind.

Hierzu können insbesondere folgende Daten gehören:

- Familienname und Vorname
- akademischer Grad
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Dienstherr bzw. öffentlicher Arbeitgeber, soweit gesetzlich vorgesehen
- Telefonnummer, einschließlich Mobilfunknummer
- Anzahl der bisherigen Berufungen als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer
- ausgeübte Funktion bei Wahlen

Widerspruch gegen die Berücksichtigung bei künftigen Wahlen

Sie können der weiteren Speicherung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Berücksichtigung als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer bei künftigen Wahlen widersprechen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

☐ Ich widerspreche der weiteren Speicherung und Verwendung meiner personenbezogenen Daten für die Berücksichtigung bei künftigen Wahlen.

Freiwillige Einwilligung in die Verarbeitung zusätzlicher personenbezogener Daten

Für die Organisation und Kommunikation im Zusammenhang mit der Wahlhelfertätigkeit können zusätzlich folgende Daten verarbeitet werden:

- ☐ Beruf
- ☐ E-Mail-Adresse(n)
- ☐ Amts-/Dienstbezeichnung einschließlich Dienststelle / Abteilung / Referat

Die Verarbeitung dieser zusätzlichen personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage meiner freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die Erteilung der Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Erklärung und Einwilligung

Ich bestätige, dass ich die vorstehenden Informationen sowie die Information über die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO zur Kenntnis genommen habe.

Mit meiner Unterschrift willige ich in die Verarbeitung der von mir oben angekreuzten zusätzlichen personenbezogenen Daten zum Zweck der Organisation und Kommunikation im Zusammenhang mit meiner Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer ein.

Mir ist bekannt, dass diese Einwilligung freiwillig ist und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Weitergabe von Kontaktdaten innerhalb des Wahlvorstands

Zur Organisation und Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufs der Wahl können Name, Wohnort und Telefonnummer an die weiteren Mitglieder des jeweils eingeteilten Wahlvorstands weitergegeben werden.

Die Empfänger dürfen diese personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der Wahlorganisation verwenden und haben die Daten vertraulich zu behandeln.

Angaben zur Person

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Erklärungen

☐ Ich habe die vorstehenden Informationen zur Kenntnis genommen.

☐ Ich erteile die Einwilligung zur Verarbeitung der von mir oben angekreuzten zusätzlichen personenbezogenen Daten.

☐ Ich habe die Möglichkeit des Widerspruchs gegen die Berücksichtigung bei künftigen Wahlen zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Information über die Verwendung personenbezogener Daten für die Tätigkeit als Wahlhelfer gemäß Art. 13 DSGVO

1. Verantwortliche Stelle:	Verwaltungsgemeinschaft Offingen vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Tobias Bühler Marktstraße 19 89362 Offingen Telefon: +49 (0)8224 9697-0 E-Mail: rathaus@offingen.de Die Verwaltungsgemeinschaft Offingen nimmt nach Maßgabe des Art. 4 VGemO Verwaltungsaufgaben für ihre Mitgliedsgemeinden wahr und handelt hierbei im Rahmen der gesetzlichen Zuständigkeiten auch als Behörde der Mitgliedsgemeinden. Markt Offingen Marktstraße 19, 89362 Offingen Telefon: +49 (0)8224 9697-0 Gemeinde Gundremmingen Rathausplatz 1, 89355 Gundremmingen Telefon: +49 (0)8224 9680-11 Gemeinde Rettenbach Von-Riedheim-Straße 5, 89364 Rettenbach Tel: +49 (0)8224 610
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Interkommunaler Datenschutzbeauftragter im Landkreis Günzburg - persönlich - Dillinger Straße 21 89312 Günzburg Telefon +49 (0)8221 95-5773 E-Mail: interkommunaler.datenschutz@landkreis-guenzburg.de
3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen	Die personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke verarbeitet: • die Berufung und Einteilung von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, • die Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, • die Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufs der Wahlhandlung sowie • die Kommunikation mit den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit.
4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	1. Gesetzlich erforderliche personenbezogene Daten Soweit personenbezogene Daten aufgrund der jeweils geltenden wahlrechtlichen Vorschriften verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den einschlägigen wahlrechtlichen Vorschriften: • Art. 6 Abs. 4 GLKrWG (Kommunalwahlen), • Art. 7 Abs. 4 LWG (Landtagswahlen), • § 9 Abs. 4 BWahlG (Bundestagswahlen),

	• § 4 EuWG in Verbindung mit den jeweils einschlägigen Vorschriften des Europawahlrechts (Europawahlen). 2. Freiwillig bereitgestellte zusätzliche personenbezogene Daten Die Verarbeitung zusätzlicher personenbezogener Daten, insbesondere Beruf, E-Mail-Adresse sowie Amts-/Dienstbezeichnung einschließlich Dienststelle, Abteilung oder Referat, erfolgt ausschließlich auf Grundlage der freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.
5. Empfänger / Kategorien von Empfängern	Die personenbezogenen Daten werden, soweit dies für die Organisation und Durchführung der Wahl erforderlich ist, an die weiteren Mitglieder des jeweils eingeteilten Wahlvorstands übermittelt. Eine Weitergabe an sonstige Empfänger erfolgt nicht, soweit keine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.
6. Übermittlung in ein Drittland	Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer findet nicht statt.
7. Dauer der Speicherung	Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Berufung, Einteilung und Organisation der Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen. Soweit die Daten für die Berücksichtigung bei künftigen Wahlen gespeichert werden, erfolgt die Speicherung bis zum Eingang eines Widerspruchs der betroffenen Person oder bis die Daten für diesen Zweck nicht mehr benötigt werden. Die aufgrund einer freiwilligen Einwilligung verarbeiteten zusätzlichen personenbezogenen Daten werden bis zum Widerruf der Einwilligung gespeichert, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt unberührt.
8. Rechte der Betroffenen	Als betroffene Person haben Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte: • Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), • Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO), • Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO), • Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 18 DSGVO),

	• Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO, • Datenübertragbarkeit nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind, • Widerruf einer erteilten Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die bis zum Widerruf auf Grundlage der Einwilligung erfolgt ist, bleibt vom Widerruf unberührt. Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erfolgt, können die Rechte auf Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch durch gesetzliche Vorgaben eingeschränkt sein.
9. Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde	Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung oder andere datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, haben Sie das Recht, sich gemäß Art. 77 DSGVO bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: <i>Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz (BayLfD)</i> Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Einreichung einer Beschwerde finden Sie auf der Internetseite des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
10. Bereitstellung der personenbezogenen Daten vorgeschrieben oder erforderlich	Die Bereitstellung der für die Berufung, Einteilung und Organisation der Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer erforderlichen personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben bzw. für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben erforderlich. Die Bereitstellung der zusätzlichen personenbezogenen Daten, insbesondere Beruf, E-Mail-Adresse sowie Amts-/Dienstbezeichnung einschließlich Dienststelle, Abteilung oder Referat, erfolgt freiwillig und auf Grundlage Ihrer Einwilligung. Die Verweigerung der Einwilligung hat keine Auswirkungen auf Ihre Tätigkeit als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer.
11. Automatisierte Entscheidungsfindung	Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.
12. Weitere Zwecke	Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu anderen als den in dieser Datenschutzinformation genannten Zwecken findet nicht statt, sofern keine gesetzliche Grundlage für eine Weiterverarbeitung zu einem anderen Zweck besteht.